



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersdorf (BRODE/GV/05/2018) vom 20.12.2018

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Ferdinand Mülder- von Guerard

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Hans-Peter Voege

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Tim Vellage

Mitglieder

Frau Sandra Hasselberg

Herr Jan Hoppe

Frau Heike Mews

Herr Marc Müller

Herr Jörg-Christian Renz

Frau Irina von Guerard

Gäste

Herr Kay Brümmer

Frau Christa Vellage

Presse

Herr Hans-Jörg Meckes

Protokollführer/in

Frau Martina Heuer

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:00 Uhr
Ort, Raum: 24235 Brodersdorf, Schönberger Str. 8,
Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.09.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Ausschüsse
7. Neuregelung Winterdienst
8. Vergabe von Schnitt- u. Mäharbeiten
9. Internetauftritt der Gemeinde Brodersdorf
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "westlich der Straße Lüttenhof, östlich der Straße Buervogt und südlich der Schönberger Straße" BRODE/BV/022/2018
11. Beauftragung einer Konzeptentwicklung für den Bereich "Kurpark und Dorfplatz" BRODE/BV/023/2018
12. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 der Gemeinde Brodersdorf BRODE/BV/021/2018
13. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf für das Haushaltsjahr 2019
14. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister Herr Mülder- von Guerard eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung werden nicht gewünscht.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragt an, ob es vorgesehen ist, einen kostenlosen Hot Spot in Brodersdorf einzurichten.

Herr Mülder- von Guerard teilt mit, dass es geplant sei, im Rahmen der Glasfaserkabelverlegung ein oder zwei Hot Spots durch die Firma TNG installieren zu lassen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.09.2018 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bezüglich der Niederschrift über die Gemeindevertretersitzung vom 12.09.2018 gab es Änderungswünsche. Diese werden wie folgt neu verfasst:

TO-Punkt 11: Neuregelung Winterdienst

Derzeit ist der Winterdienst auf den gemeindeeigenen Haupt- und Nebenstraßen an eine Firma vergeben. Der Gemeindearbeiter räumt und streut die Gehwege an den öffentlichen Flächen (Dorfteich und Dorfplatz, Bushaltestellen und Straßenübergänge, vor der „Alten Schule“ und um die „Alte Schule“ herum). Für den Gemeindearbeiter sei dies mitunter zu umfangreich, gerade in schneereichen Zeiten wie im Februar und März dieses Jahres. Um ihn zu entlasten, müsse man ggf. über eine externe Vergabe nachdenken. Frau Mews schlägt dafür eine Neuausschreibung des Winterdienstes vor, die die o.g. gemeindeeigenen Flächen mit einschließt.

Herr Mülder-von Guerard teilt mit, dass er im nichtöffentlichen Teil auf mit dem Winterdienst in Zusammenhang stehende Vertragsangelegenheiten zurückkommen werde.

TO-Punkt 12: Planung der gemeindlichen Veranstaltungen im Herbst

Herr Mülder-von Guerard informiert über die kommenden Termine und Veranstaltungen:

02.10.2018 um 19.00 Uhr - Laternen- und Fackelumzug, Jugendfeuerwehr

02.11.2018 - Nachtwanderung, Jugendkreis

10.11.2018 um 19.30 Uhr - 90. Sparklubfest im Sportheim des Heikendorfer Sportvereins

18.11.2018 um 15.00 Uhr - Volkstrauertag, Kranzniederlegung am Ehrenmal, anschließend

Kaffeetafel in der „Alten Schule“

*30.11.2018 um 18.00 Uhr -Tannenbaumanleuchten auf dem Sportplatz
Im Dezember - Adventskaffee im Dorfgemeinschaftshaus*

Diese werden noch im Blättchen veröffentlicht.

Für die Vorbereitung des Volkstrauertages bieten Frau Vellage, Frau Hasselberg, Frau Mews, Herr Renz, Herr Voege und Herr Hoppe Unterstützung an. Herr Mülder von Guerard wird Herrn Pastor Thoböll zu der Veranstaltung einladen, zu Kuchenspenden aufrufen und einen Kranz bestellen.

Für das Tannenbaumanleuchten am 30.11.2018 wurde von Herrn Recht-Hansen eine Baumspende in Aussicht gestellt. Da es sich um einen sehr großen Baum handelt, wird die Feuerwehr gebeten, diesen vorab in Augenschein zu nehmen. Als Helfer für die Vorbereitung stellen sich Frau von Guerard, Herr Voege, Herr Müller, Frau Vellage und Herr Vellage zur Verfügung. Frau Mews wird wieder ihren Grill zur Verfügung stellen, den Einkauf übernimmt Herr Mülder-von Guerard.

Der Adventskaffee im Dezember ist noch nicht terminiert. Herr Voege schlägt vor, mit der Vorbereitung den Kulturausschuss zu betrauen. Dem wird zugestimmt.

Frau Vellage teilt mit, dass die Brodersdorfer Strohfigur den 11. Platz belegt habe.

TO-Punkt 18: Vertragsangelegenheiten

- *Firma Röhlk, die mit dem Winterdienst in der Gemeinde beauftragt ist, hat eine Erhöhung der Preise angekündigt. So wird der Grundpreis für einen Maschinenstunde um 10,00 € angehoben und für Material um 15,00 € pro cbm Kies-Salzmisch. Die Personalabteilung der Amtsverwaltung wurde gebeten, die Kosten für eine Rufbereitschaft des Gemeindearbeiters für den Winterdienst zu kalkulieren. Diese betragen monatlich 2.500,00 €, wobei die tatsächliche Arbeitsleistung noch hinzuzurechnen wäre.
Der Gemeindearbeiter stehe möglicherweise für das Räumen und Streuen der öffentlichen Flächen (s. TO-Punkt 11) nicht mehr zur Verfügung, wodurch man dafür nach einer Alternative suchen müsse. Zunächst könne man für diese zusätzliche Leistung ein Angebot von Firma Röhlk erstellen lassen. Herr Mülder-von Guerard wird zudem Kontakt zu Herrn Wauker beim Amt Probstei aufnehmen, der vielleicht noch weitere Firmen nennen kann, die man um ein Angebot für den Winterdienst in der Gemeinde bitten könnte.*
- *Mit dem Architekten Voss, der mit der Planung des Umbaus des Feuerwehrhauses beauftragt war, besteht erhebliche Unzufriedenheit. Nach kurzer Diskussion sprechen sich die Mitglieder dafür aus, mit Herrn Voss die bisher erbrachten Leistungen abzurechnen und das Vertragsverhältnis vorläufig zu beenden. Frau Mews schlägt vor, Frau Staske vom Amt Probstei mit einzubinden. Herr Mülder-von Guerard wird sich darum kümmern. Er bittet die Mitglieder um das Handzeichen, wie folgt zu verfahren:*

Beschluss:

Der Vertrag mit dem Architekten Voss soll zunächst beendet werden und eine Abrechnung der bisher von ihm erbrachten Leistungen erfolgen.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Gemeindevertretung beschließt, die TO-Punkte 11, 12 und 18 der Niederschrift vom 12.09.2018 wie vorstehend zu ändern.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Gegen die übrigen TO-Punkte werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Herr Müller- von Guerard informiert über die in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

TO-Punkt 6: Bericht der Ausschüsse

Jugend- und Kulturausschuss

Frau Vellage berichtet, dass der Ausschuss eine Überarbeitung der Homepage der Gemeinde Brodersdorf dringend empfiehlt. Weitere Beratungen erfolgen unter TO-Punkt 9.

Es wurde mit dem Vermieter der Schaukästen in der Dorfmitte ein Gespräch geführt. Die Kästen werden in Ordnung gebracht.

Es sind in 2019 wieder einige Veranstaltungen geplant, unter anderem wird am 20. Februar 2019 eine Sicherheitsberatung zur Kriminalprävention stattfinden.

Bau- und Wegeausschuss

Zur Überplanung des Kurparks/Dorfplatzes gibt der Ausschuss die Empfehlung, die Ausschreibung der Konzeptentwicklung über die AktivRegion Ostseeküste in die Wege zu leiten.

Es wurden von der Firma Fielmann Bäume für den Baumlehrpfad gespendet.

Herr Hoppe teilt mit, dass ein Zusammenschluss der Feuerwehren Neuheikendorf und Brodersdorf abgelehnt wurde. Ein Umbau oder eine Erweiterung des bestehenden Gerätehauses ist aus Platzgründen nicht realisierbar. Es sollte ein Neubau auf einem anderen Grundstück geplant werden.

Die Wildunfälle an der Kreisstraße häufen sich zurzeit.

Im „Blättchen“ sollte auf die Anpassung der Geschwindigkeit in den Spielstraßen hingewiesen werden.

TO-Punkt 7: Neuregelung Winterdienst

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt, den Auftrag für den Winterdienst der gemeindeeigenen Haupt- und Nebenstraßen und zusätzlich der bisher vom Gemeindearbeiter geräumten und gestreuten öffentlichen Gehwege und Flächen extern an eine Firma zu vergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Auftrag für den Winterdienst aller gemeindeeigenen Straßen und aller öffentlicher Gehwege und Flächen extern zu vergeben.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Vergabe von Schnitt- u. Mäharbeiten

Es besteht die einhellige Meinung, dass die Schnitt- und Mäharbeiten weiter vergeben werden müssen. Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Schnitt- und Mäharbeiten für weitere 2 Jahre extern zu vergeben.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Internetauftritt der Gemeinde Brodersdorf

Der Jugend- und Kulturausschuss empfiehlt, die Homepage der Gemeinde grundlegend zu überarbeiten. Herr Renz erläutert, dass hierfür keine Fremdfirma benötigt werde. Mit dem Programm „Word-Press“ ist dieses in Eigenregie zu schaffen. Herr Renz stellt sich für das Redaktionsteam zur Verfügung, weiterhin sollen die Bürger über einen Aushang in den Schaukästen bezüglich einer Mitwirkung angesprochen werden (um den Aushang kümmert sich Herr Renz). Herr Mülder- von Guerard stellt zusätzlich einen Aufruf im Bürgermeisterbrief im Januar ein, dass sich Bürger freiwillig für das Redaktionsteam bewerben können. Mitglieder der Brodersdorfer Gremien seien ebenfalls willkommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Aufbau eines modernisierten Internetauftritts mit „Word-Press“. Die Homepage soll in Eigenregie gepflegt werden. Hierzu soll ein Internet-Redaktionsteam gegründet werden.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "westlich der Straße Lüttenhof, östlich der Straße Buervogt und südlich der Schönberger Straße"
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: BRODE/BV/022/2018

Der Bürgermeister erläutert eingehend den Sachverhalt. Es wurden bereits erste Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt. Da die Verhandlungen noch nicht abgeschlossen sind, wird die Beschlussfassung über die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet „westlich der Straße Lüttenhof, östlich der Straße Buervogt und südlich der Schönberger Straße“ vertagt.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister, einen neuen Standort für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses zu finden und weitere Planungsschritte zu verfolgen.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beauftragung einer Konzeptentwicklung für den Bereich "Kurpark und Dorfplatz"
Vorlage: BRODE/BV/023/2018

Herr Mülder- von Guerard erläutert den in der Beschlussvorlage dargestellten Sachverhalt und weist darauf hin, dass für das Projekt eine Fördersumme von 50 bis 55 % im Raum steht. Daher wäre es wichtig, schnellstmöglich ein Konzept zu entwickeln um die Fördermittel noch in 2019 beantragen zu können. Die Kosten in Höhe von 5.000,00 € für die Planung sind im Haushalt 2019 eingestellt.

Herr Vöge gibt zu bedenken, dass die Priorität beim Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses liegen sollte und gewartet werden sollte, bis die Kosten hierfür feststehen.

Frau Mews erklärt, dass es sich hier nur um die Kosten für eine Konzeptentwicklung handelt und nicht um die Baumaßnahme selbst. Danach könne entschieden werden, wann und in welchen Schritten die Maßnahme umsetzbar sei. Sie gibt zu Bedenken, dass im Rahmen der Verlegung der Glasfaserkabel auf diesem Grundstück auch ein Hot Spot geplant sei.

Nach der Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Erstellung eines Konzeptes zur Aufwertung des Bereiches „Kurpark/Dorfplatz und stellt hierfür Mittel in Höhe von 5.000,-- € zur Beauftragung eines zur Begleitung des Prozesses geeigneten Büros bereit.

Das Konzept soll im Ergebnis verschiedene umsetzbare Maßnahmen unter größtmöglicher Bürgerbeteiligung bezeichnen und deren Kosten und Nutzen benennen. Dabei ist eine größtmögliche Bürgerbeteiligung sicherzustellen.

Der Bürgermeister wird gebeten, mindestens drei Angebote einzuholen, auf dessen Basis und ggfs. Vorstellung die Gemeindevertretung entscheidet.

Über die Zusammensetzung einer Steuerungsgruppe wird in einer späteren Sitzung entschieden.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019 der Gemeinde Brodersdorf
Vorlage: BRODE/BV/021/2018**

Im Entwurf wird die Haushaltssatzung 2019 der Gemeinde Brodersdorf mit dem Haushaltsplan zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

Der Verwaltungshaushalt weist dabei Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 515.000 € aus. Im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben in einer Größenordnung von je 66.500 EUR veranschlagt worden. Dementsprechend liegt mit diesem Etat-Entwurf ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenes Zahlenwerk vor.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden im Satzungsentwurf (vgl. § 3) wie folgt ausgewiesen: 330 % für die Grundsteuer A, 350 % für die Grundsteuer B sowie 360 % für die Gewerbesteuer; Dieses entspricht der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses. Die Landesempfehlungen liegen bei Grundsteuer A= 380%, Grundsteuer B = 425 % und Gewerbesteuer 380%.

Zum Entwurf des Verwaltungshaushaltes können zudem die nachfolgenden Informationen gegeben werden:

UAB 2000:Schulen

Der Unterabschnitt 2000 weist Gesamtaufwendungen in Höhe von 86.600 € aus. Im Vergleich zum Vorjahr eine Kostensteigerung von insgesamt 3.600 €. Den erhöhten Schulkostenbeiträgen bei Gymnasien stehen erhebliche Minderausgaben bei den Grundschulen gegenüber.

UAB 4640: Kindergärten

Die Aufwendungen für den UAB 4640 belaufen sich auf insgesamt 50.000 und bewegen sich demnach mit 10.000 € über dem Vorjahresansatz. Dieses entspricht in etwa den tatsächlichen Ausgaben des Haushaltsjahres 2018.

UAB 6100: Ortsplanung

Auf Empfehlung des Finanzausschusses sind für die Erstellung einer Konzeptentwicklung der Dorfmitte Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 € bereitgestellt.

UAB 9000: Steuern, allgemeine Zuweisungen

Aufgrund der weiterhin sehr guten Wirtschaftssituation steigen die Einnahmen der Gemeinde Brodersdorf aus Einkommensteueranteilen und Schlüsselzuweisungen weiter an. Die Erhöhung der Hebesätze der Realsteuern sind berücksichtigt und führen zu Mehreinnahmen von insgesamt 8.900 €.

Aufgrund der insgesamt gestiegenen Steuerkraft der Gemeinde steigen aber auch die Umlageverpflichtungen. Der Unterabschnitt 9000 weist unterm Strich einen Überschuss von 229.200 € aus. Dieser liegt erfreulicherweise um 41.500 € über dem Vorjahresansatz.

Unterm Strich weist der Verwaltungshaushalt lediglich einen freien Finanzspielraum von 19.300 € aus.

Im Vermögenshaushalt sind Investitionen in einer Größenordnung von 66.500 € geplant. Eine detaillierte Aufstellung kann der Seite 18 des vorliegenden Haushaltsentwurfes entnommen werden.

Herr Mülder- von Guerard erläutert einige Eckdaten.

Frau Hasselberg weist darauf hin, dass aufgrund der Ausgabenentwicklung in den nächsten Jahren eine weitere Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer unumgänglich sei, weiterhin sollten diesbezüglich Mehreinnahmen z.B. durch Mieterhöhungen geprüft werden.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltsatzung 2019 mit dem Haushaltsplan und den Anlagen sowie das Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf für das Haushaltsjahr 2019

Zu diesem Punkt gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan im Rahmen des Sondervermögens für Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf für das Haushaltsjahr 2019 zu.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen

Der Bürgermeister gibt die Anordnung zum Abbrennen des Silvesterfeuerwerks bekannt.

Es hat ein Treffen der Bürgermeister mit den zuständigen Polizeidienststellen Heikendorf und Plön gegeben. Herr Mülder- von Guerard hat dieses sehr positiv aufgenommen.

Am 13.11.2018 hat eine allgemeine Verkehrsschau in Brodersdorf stattgefunden. Es gab lediglich 4 kleinere Beanstandungen, wie z.B. verblichene Verkehrszeichen.

Die Firma Argos hat in Ihrem Inspektionsbericht des Spielplatzes nur kleinere Mängel aufgeführt.

Im November hat ein Treffen der amtsangehörigen Bürgermeister, des Amtsdirektors und des Amtsvorstehers der Stadt Lütjenburg stattgefunden, bei dem über einen möglichen Standort einer neuen Schwimmhalle diskutiert wurde. Es wurde der Vorschlag gemacht, die Schwimmhalle an eine Schule als Träger anzuschließen. Hierfür kämen dann nur die Standorte Laboe und Schönberg in Frage.

Der Bürgermeister informiert, dass bezüglich des Glasfaserkabelausbaus in Brodersdorf zwar die nötigen 60 % erreicht wurden, im Amtsgebiet jedoch noch etwa 400 Verträge fehlten, um für das gesamte Amtsgebiet die 60 % Quote zu erreichen. Die Vermarktungsphase wird bis zum 17.02.2019 verlängert, um die Quote doch noch erreichen zu können. Ob der Ausbau stattfindet, wenn die Quote für das Amt nicht erreicht wird, steht in Frage. Es wird Ende Januar eine Sitzung des Zweckverbandes stattfinden, wo weitere Informationen folgen.

Herr Mülder- von Guerard berichtet, dass der Abwasserzweckverband Ostufer-Kieler-Förde die Gebühren für Schmutzwasser für 2019 von 2,93 € auf 2,56 € pro m³ gesenkt hat. Die Gebühren/Umlagen des WBV und des GUV bleiben konstant.

Die Anordnung zur Entfernung des unberechtigt abgestellten Pkw am Lutterbeker Weg liegt vor. Das Fahrzeug wird demnächst entfernt.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21.00 Uhr beendet. Die Gäste verlassen den Raum.

gesehen:

Name
- Bürgermeister -

Name
- Martina Heuer-

Sönke Körber
- Amtsdirektor -